

---

Subject: Turbohaarausfall im Herbst?

Posted by [berry](#) on Thu, 11 Oct 2018 12:01:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ich habe das zwar in nem Thread indirekt schon geschrieben aber diesmal würde ich gern mal ein paar (hoffentlich halbwegs aussagekräftige) Bilder hinzufügen und außerdem dauert es eeewig bis einen Dermatologen überhaupt einen Termin geben. Mein frühester Termin ist Mitte November, wenn das so weitergeht gibts da nix mehr zu untersuchen.

Kurz zu meiner Person: Ich bin 31 und nehme seit 6 Jahren täglich 1mg Fin und seit 3,5 Jahren einmal täglich Minox am Abend. Alle Zeitangaben entsprechen der Wahrheit und es ist nichts dramatisiert etc., da ich penibel auf meine Haare achte.

Ich weiß nicht ob das ne Rolle spielt aber im Mai/Juni hatte ich Fin unüblicherweise mal für gut 2 Wochen komplett absetzen müssen, da es mir ausging. Habe denn zur Überbrückung Proscar 5mg genommen und das einfach geteilt. Gleiches mit Minox, was ich 2 Wochen lang im Juni/Juli nicht einsetzen konnte. Seit 1 Monat wieder auf Propecia und Minox abgesehen von den zwei Wochen auch immer angewandt.

Bis zur ersten Septemberwoche konnte ich fest von mir behaupten, dass die Front solide ist und lediglich am Vertex hatte ich eine Problemzone, die sich mit 1 Minute "zurechrücken" auch erledigte.

Seit 3 - 4 wochen und zwischenzeitlichem Friseurbesuch habe ich aus meiner Sicht extremen haarausfall so dass an der Front sogar meine Kopfhaut durchschimmert (ohne Licht und bei ganz normalem Tageslicht siehe Bild) aber den Vertex hats auch übel erwischt. Mit zurechrücken - egal wie lange - ist da nix mehr. Man erkennt relativ leicht die Platte umgeben von größtenteils mickrigen häärchen. Weiß nicht ob es nur da extrem ausgefallen ist oder allgemein, da ich eigentlich nur auf die beiden Bereiche achte oder bis vor kurzem eigentlich nur auf den Hinterkopf schielte, da vorne immer alles ok war.

Das Kissen ist sowieso voller Haare und wenn ich früh mir durch die Haare streiche habe ich Minimum 5 Häärchen an den Händen kleben.

Jetzt weiss ich das ich solche Phasen im Herbst schon paar mal hatte und alles sich dann einpendelte aber in dem Fall wirkt alles nochmal extremer, denn die Kopfhaut hat vorne noch nie durchgeschimmert.

Was ist das? Ist das AGA meets diffusen Haarausfall verstärkt durch saisonalen Haarausfall??

Ich habe Mitte August gelegentlich auf der Kopfhaut kleine Pickelchen gehabt (siehe Bild - da wars an der Front von der Seite aufgenommen) und auch seit zwei Monaten häufiges Jucken und Brennen. Habe das auf Minox geschoben und größtenteils ignoriert. Tagsüber nicht gekratzt und nachts so gut es ging es versucht zu unterdrücken. Hin und wieder juckte meine Kopfhaut immer mal aber noch nie so eine lange Zeit am Stück und irgendwie bilde ich mir ein, dass ich auch noch nie so viele Schuppen hatte wie jetzt. Bin generell nicht der Typ, der zu Schuppen neigte.

Nur der Vollständigkeit wegen. Bin kein Illusionist ich weiß dass der Haarausfall genetisch bedingt in meiner Family liegt. Auch vom Alter her kommst hin wobei ich zumindest hoffte durch Fin und/oder Minox das ein Jahrzehnt verzögern zu können. Bis vor einem guten Monat war ich auch sehr zuversichtlich aber entweder hat das Zeug bei mir nie so richtig angeschlagen und es sollte so oder so passieren oder ich wäre noch früher oben kahl.

Wie gesagt, mich beschäftigt erstmal die Front weshalb ich nur Bilder von dort habe. Vom Hinterkopf habe ich leider keine Vorherbilder weshalb euch ein aktuelles Bild wenig bringt und ich das gleich weggelassen habe. Das Bild vom August und September sind eher zufällige Schnappschüsse, die eigentlich nicht fürs Forum gedacht waren aber leider habe ich keine besseren.

Was soll ich tun? Weiter Fin + Minox nehmen bzw. auftragen und hoffen, dass sich da was erholen kann?

Edit: beim bild vom september war das direkt nach dem joggen

### File Attachments

1) [13.08.2018.jpg](#), downloaded 426 times



2) [02.09.2018.jpg](#), downloaded 363 times



3) [11.10.2018.jpg](#), downloaded 370 times

